



Mittwoch, 14. Dezember 2016

NRW-Gastgewerbe: Umsätze im Oktober um 0,3 Prozent gesunken

Düsseldorf (IT.NRW). Die Umsätze im nordrhein-westfälischen Gastgewerbe waren im Oktober 2016 real – also unter Berücksichtigung der Preisentwicklung – um 0,3 Prozent niedriger als im entsprechenden Vorjahresmonat. Wie Information und Technik Nordrhein-Westfalen als amtliche Statistikstelle des Landes mitteilt, stiegen die Umsätze nominal um 1,5 Prozent. Die Beschäftigtenzahl im Gastgewerbe war um 1,7 Prozent niedriger als im Oktober 2015.

Veränderung von Umsatz und Beschäftigung im NRW-Gastgewerbe im Oktober 2016			
Gewerbebezug	Umsatz		Beschäftigte
	nominal	real (in Preisen von 2010)	
	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Oktober 2015 in Prozent		
Beherbergung	+2,9	+1,5	- 0,9
darunter			
Hotels, Gasthöfe, Pensionen	+3,3	+1,8	- 0,8
Gastronomie	+0,9	- 1,0	- 1,9
davon			
Restaurants, Gaststätten, (Eis-)Cafés, Imbissstuben u. Ä.	+1,4	- 0,9	- 1,9
Caterer und Erbringung sonstiger Verpflegungsdienstleistungen	+0,3	- 1,1	- 4,8
Ausschank von Getränken	- 0,5	- 1,8	+2,0
Gastgewerbe insgesamt	+1,5	- 0,3	- 1,7

Für die ersten zehn Monate des Jahres 2016 ermittelten die Statistiker für das nordrhein-westfälische Gastgewerbe ein reales Umsatzplus von 1,3 Prozent gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum; nominal stiegen die Umsätze um 3,4 Prozent.

In der monatlichen Stichprobenerhebung werden nur Unternehmen des Gastgewerbes mit einem jährlichen Mindestumsatz von 150 000 Euro befragt. (IT.NRW)

(324 / 16) Düsseldorf, den 14. Dezember 2016

[Weitere Hinweise zur Monatserhebung im Gastgewerbe](#)